

Jahresbericht 2021

Gerne hätten wir nach den Skiferien den Turnbetrieb wieder aufgenommen, doch leider mussten die Vorgaben des BAG aufgrund des mutierten Corona-Virus bis Mitte April verlängert werden und so blieben die Sportanlagen weiterhin geschlossen.

Die Hauptversammlung im Februar fand in schriftlicher Form statt. Alle Turnerinnen reichten die Abstimmungsunterlagen fristgerecht ein und ermöglichten so die weitere Handlungsfähigkeit des Vorstands. Der Jahresbeitrag konnte per Überweisung oder direkt bei der Kassierin beglichen werden.

Im April wurden die ersten Lockerungen bekanntgeben und wir entschieden, vorerst nur vorsichtig mit Aussenaktivitäten in getrennten Gruppen zu beginnen. Bea Nufer, Fränzi Gysel und Susanne Calonder stellten dafür ein ansprechendes Programm zusammen.

Auch unseren jährlichen Maibummel, entlang der Seelinie, konnten wir durchführen. Wider aller Erwartungen schien die Sonne bereits am Morgen, als 13 gutgelaunte Frauen die Zugfahrt nach Steinach antraten. Von dort machte sich die Gruppe auf zu einem gemütlichen Spaziergang, durch die reizvolle Natur und schliesslich entlang des Sees, bis man in Rorschach das Café Mozart erreichte. Die Turnerinnen freuten sich über das reichhaltige Frühstücksbuffet und bei angeregten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Gegen Mittag ging es schliesslich mit dem Zug wieder in Richtung Heimat. An der Haltestelle Seemoosriet stieg man aus, um die restliche Strecke zu Fuss zurückzulegen. Während der vergnüglichen Rast im Seehus ging doch noch ein Regenschauer auf die Gruppe nieder und eilig suchte man Schutz unter den Schirmen. Die gute Stimmung konnte das nicht trüben und als die Turnerinnen endgültig den Heimweg antraten, da klarte auch der Himmel wieder auf. Auch unter Beachtung der coronabedingten Einschränkungen war es ein gelungener Anlass. Herzlichen Dank an Marianne Fatzer und Edith Waldburger für die Organisation dieses schönen Maibummels.

Nach den Frühlingsferien war endlich das Turnen in der Halle wieder möglich und auch der TGTV führte seinen Frühlingskurs durch, den Fränzi Gysel besuchte.

Unsere Vereinsversammlung beim Sommeranlass im Seeclub Egnach am 05. Juli fand bei wunderbaren Wetter statt. Zuerst stärkten wir uns mit Grilladen und Salaten, um uns dann den aktuellen Themen zuzuwenden. Nach den Ehrungen der langjährigen Turnerinnen und dem Dank an Esther Aggeler, die nach 13 Jahren als Vorturnerin ihren Rücktritt vom Amt per Ende 2020 bekanntgegeben hatte, wurde das Thema « Zukunft Verein » behandelt. Es ging dabei grundsätzlich um drei Punkte, zum einen um den Mitgliederschwund und dem unbefriedigenden Turnstundenbesuch sowie die finanzielle Unsicherheit aufgrund der mangelnden Bereitschaft zum Arbeitseinsatz. Die vorab den Mitgliedern zugestellten Vorstellungen der Arbeitsgruppe wurden diskutiert, ein momentaner Austritt aus dem Verband verworfen. Vorderhand wurde beschlossen, den Mitgliederbeitrag ab 2022 von Fr. 120.—auf Fr. 150.—zu erhöhen und damit weitgehend auf Arbeitseinsätze zu verzichten. Die rückläufigen Mitgliederzahlen und unbefriedigenden Turnstundenbesuche werden weiterhin ein Thema sein. Mit einem feinen Dessertbuffet wurden wir anschliessend noch von Susanne Calonder verwöhnt. Trotz der ernsten Themen hatte sich wieder einmal gezeigt, dass wir eine gut aufgestellte Gruppe Frauen sind, die gemeinsame Aktivitäten sehr geniessen.

Nach den Sommerferien sind die coronabedingten Einschränkungen, bis auf die Maskenpflicht in den Garderoben und dem Eingangsbereich, aufgehoben. Kontaktsport ist wieder erlaubt und beim Turnen in der Halle muss keine Maske mehr getragen werden. Dies erleichtert doch alle sehr und motiviert auch wieder zum Sport. Am 30. August verbringen wir einen vergnüglichen Abend beim Bowlen in Amriswil, da die Turnhalle aufgrund einer Schulveranstaltung nicht genutzt werden kann. Beim diesjährigen Neuzuzügerapero, der zusammen mit der Schlaraffia am 04.09.2021 durchgeführt wurde, haben Andrea Schoch und Verena Humbel uns wieder mit einem Stand vertreten. Auch der Herbstkurs des TGTV wurde durchgeführt, an dem wiederum Fränzi Gysel teilnahm.

Am 11. September verband der Frauenturnverein bei seiner jährlichen Turnfahrt Bewegung mit Kultur. Am frühen Samstagmorgen ging die Reise mit dem Zug nach Bad Ragaz. Dort konnten wir schon auf dem Weg ins Ortszentrum, zur Rechten und zur Linken, diverse Skulpturen bewundern. Nach einem kurzen Kaffeehalt machte sich die muntere Gruppe dann auf die Wanderung durch die Taminaschlucht. Auf dem Naturweg entlang des Flusses, erfreuten sich die Turnerinnen an der eindrucksvollen Landschaft, bis schliesslich das Alte Bad Pfäfers erreicht wurde. Hier tauchten wir ein in die mystische Welt der Taminaschlucht und suchten die Grotte auf, wo das Quellwasser heiss aus dem Felsen sprudelt. Noch beeindruckt von dem Erlebten, genossen wir ein leichtes Mittagessen in dem schönen Barockgebäude, um uns dann wieder auf den Rückweg ins Dorf zu machen. Hier wartete die Freiluft-Skulpturenausstellung mit ihrer Vielzahl an unterschiedlichsten Objekten auf die interessierten Frauen. Bestaunt und diskutiert wurden die Kunstobjekte, die viel Deutungsspielraum liessen, bis es Zeit für den Zug in Richtung Heimat wurde. Die Fahrt endete an der Station Seemoosriet, von wo wir gutgelaunt zum Seehuus spazierten. Bei Speis und Trank liessen wir die vielen interessanten Eindrücke des Tages Revue passieren, bis dann der Heimweg angetreten wurde und eine abwechslungsreiche Turnfahrt zu Ende ging. Vielen Dank an Esther Aggeler und Claudia Weis für die Organisation des abwechslungsreichen Anlasses.

Nach den Herbstferien durften wir Erika Durscher als neue Turnerin in unseren Reihen begrüßen.

Die Vorbereitungen zum Kantonalen Schwingfest am 30. April 2023 in Neukirch sind nun angelaufen. Das OK-Team wurde gebildet und hat auch bereits einige Sitzungen hinter sich gebracht. Unser Verein ist mit Fränzi Gysel als Verantwortliche für den Bereich « Personal » vorbildlich vertreten. Mit der Bildung des Trägervereins am 10. November als Dachorganisation für den Anlass wurde ein weiterer wichtiger Schritt vollzogen. Aus jedem turnenden Verein unserer Gemeinde sind hier zwei Vertreter bzw. Vertreterinnen eingebunden. Für uns dies Anita Kaufmann und Claudia Weis, die auch das Amt der Revisorin übernimmt.

Am Samstag, den 04. Dezember besuchten Gabi Engbers und Claudia Weis die 23. Abgeordnetenversammlung des TGTV in Sirnach. Die Versammlung stand vor allem im Zeichen der Bemühungen des Verbandes, ihn für Mitarbeitende attraktiver zu gestalten.

Am 06. Dezember machte sich eine fröhliche Turnerinnengruppe, bei kühlen Temperaturen, auf den Weg zum jährlichen Chlausabend. Unterwegs gab es einen Zwischenhalt bei Isabel Baumgartner, wo man sich bei Glühmost und Glühwein aufwärmen konnte. Dann ging die Wanderung weiter nach Romanshorn ins Hafenglöggli. Hier verbrachten wir eine gesellige Zeit bei Raclette und Weihnachtsguetzli. Beim Spiel « Montagsmaler » konnten wir Frauen unsere künstlerischen Begabungen und Ratetalente unter viel Gelächter unter Beweis stellen. Die Zeit verging rasch und spät machten wir uns wieder auf den Weg nach Hause. Vielen Dank an die Gruppe 2 für diesen schönen Abend.

Mit diesem Anlass fand das Vereinsjahr ein Ende, da wir beschlossen die gemeinsame Turnstunde am letzten Montag abzusagen. Die neue 3G-Vorschrift des BAG stellt uns wieder vor neue Herausforderungen. Dankenswerterweise hat sich Esther Aggeler bereiterklärt, vorläufig die Turnstunden der Gruppe 1 im neuen Jahr für Susanne Calonder zu übernehmen.

Ich möchte wiederum all denjenigen, die durch ihre Mitarbeit zum Gelingen des Vereinslebens beitragen, danken. Vor allem dem Leiterinnenteam Bea Nufer, Fränzi Gysel und Susanne Calonder für Ihren Einsatz, um uns immer wieder interessante Turnstunden zu bieten und meinen Vorstandskolleginnen für ihre Unterstützung bei diversen Aufgaben.

Ich freue mich auf das neue Vereinsjahr mit vielen turnerischen Aktivitäten und einem regen Vereinsleben.

Februar 2022

Claudia Weis